Zeitschrift: Nebelspalter : das Humor- und Satire-Magazin

Band: 26 (1900)

Heft: 16

Werbung

Nutzungsbedingungen

Die ETH-Bibliothek ist die Anbieterin der digitalisierten Zeitschriften auf E-Periodica. Sie besitzt keine Urheberrechte an den Zeitschriften und ist nicht verantwortlich für deren Inhalte. Die Rechte liegen in der Regel bei den Herausgebern beziehungsweise den externen Rechteinhabern. Das Veröffentlichen von Bildern in Print- und Online-Publikationen sowie auf Social Media-Kanälen oder Webseiten ist nur mit vorheriger Genehmigung der Rechteinhaber erlaubt. Mehr erfahren

Conditions d'utilisation

L'ETH Library est le fournisseur des revues numérisées. Elle ne détient aucun droit d'auteur sur les revues et n'est pas responsable de leur contenu. En règle générale, les droits sont détenus par les éditeurs ou les détenteurs de droits externes. La reproduction d'images dans des publications imprimées ou en ligne ainsi que sur des canaux de médias sociaux ou des sites web n'est autorisée qu'avec l'accord préalable des détenteurs des droits. En savoir plus

Terms of use

The ETH Library is the provider of the digitised journals. It does not own any copyrights to the journals and is not responsible for their content. The rights usually lie with the publishers or the external rights holders. Publishing images in print and online publications, as well as on social media channels or websites, is only permitted with the prior consent of the rights holders. Find out more

Download PDF: 21.11.2025

ETH-Bibliothek Zürich, E-Periodica, https://www.e-periodica.ch

Spruch für die Zeit. Es ift der Mann fehr feige und verächtlich, Der nicht im Miggeschick die Zahne zeigt. Man fieht mit Bochgefühl den Lowen fallen, Der fich dem Speere grimmig widersett -Doch nur mit Uchfelgucken Biriche flieben! -

Briefkasten der Redaktion.



G. J. i. C. Das Züricher Bariete-Corjo-Theater hat letten Dienstag seine ersten Borstellungen gegeben und dargethan, daß ihm alle Qualitäten zur Seite gehen, die architektonischen, wie die artistischen. Do auch das beliebte "Rößli" noch Singung sinden wird, bleibt abzuwarten, aber nicht zu hossen. Das Gebiet der frohen Muse ihr weit und reich darum verschließt dem Zuseren. au hossen. Das Gebiet der frohen Muse ist weit und reich, darum verschließt dem Zuifall und dem Zweifel Thüre und Thor. — M. 1. O. Der wahre Thee und Bariete klingen ähnlich; ader ob sie es auch sind, wird erst die Zeit lehren. — E. E. i. N. Wir werden im April noch eine Tone, ader feine bunte Aummer mehr herausbringen. Die technischen Schwierigteiten sind größer, als sie meinen. — O. K. i. N. Wenn Sie ein so guter Gärtner sind, wis ein begaupten, müßten Sie auch wissen. Sie als mit Aummer nich herausbringen. Wie der ein so guter Gärtner sind, wie Sie behaupten, müßten Sie auch wissen. Wissen Sie ein so guter Gärtner sind, wis ein so guter Gärtner sind, wie ein ja guter Gärtner sind, nie Artosland nicht mit Petroleum-Lösung dießt, um die "Berren" abzuhalten. Um Besten ist's, die Werren zu sangen und dann einzeln im Betroleum zu ertränken. Praktisch sie Vernen, hülfreich und

gut. — N. O. i. W. Das Wortspiel kann man jetzt auch den Engländern aufsalzen: "Die Engländer sind die ftärkten, es mag sie Niemand; "nicht einmal der Russe", kömte man beitsigen und die Kage erzählt, es sei im Glarnerland schon vorgekommen, daß wenn man einen goldenen Iwanziger auf einen Kazien hinauslege, das Goldstick innert Jahresfrist vom Staube gefresten werde. Get mit Thatkachen beweisen! — S. i. U. Das Sechseläuten in Jürich sindet nächsten Montag katt; einen Umzug gibt es nicht, aber eine große Menschenmenge wird gleichwohl die Straßen durchfluten und im stöhlichen Treiben der bunten Jugend seinen rosigen Durst und seinen "rasigen" dunger ohlen. Auch die "Alatschbase" wird zu haben sein. — Mama. Kinder, welche stels Fieber haben, erhalten am Besten alse 10 Minuten eine halbe Stunde lang ein saltes Vad. Bürd die kur mit aller Genausseit durchgesihrt, wird das liebel in 24 Stunden verschwunden sein. — Glanz. Das Wägelchen ist "schluggssessen und tasien und die "gegewärtige" Wüsent sollten sich wieder fillsch zum Sträußsein binden lassen. — N. N. "Erlebnisse einer deutschen Familie im Kanton Tessus in der Schweiz", betitelt sich eine von Karl T. Wilh. Meier herausgegebene Selbsterzählung. Als Empfehung trägt sie die fetten Worte "Semationell" und "vringend". Dh sie deitwei sit, vermögen wir leiber noch nicht zu sagen, wir sind nicht so neugierig. — D. v. B. Es gibt noch andere Leute, als nur Dichter, welche den Kalender vernachlässign. Die hieraus entstehenden Katastrophen sind meist nur für andere wirtig, das ist ein Trost, nicht? — Peter. Dant und Scruß. Aus wimmer lusitt. — Hilarius. Das bissige Weib läßt sich nicht mehr forrigieren, skur minkt durch harte Strase. — Augustin. Sie sollten und das Renu einsenden, dann wüsten wir, wie groß das Rukwässerlin, sies sollten und das Renu einsenden, dann denschen, dann dem kahlen am siebsten die Noodaten auf die Wahl sten berücken. — Verschiedenen. Ausnumes wird nicht berückschaft.

Reithosen, solid und bequem

J. Herzog, Marchand-Tailleur, Poststrasse 8, 1. Etage, Zürich.

GEBR. LINCKE, Zürich.

Luftkurort, Soolbad & Hôtel 44-20

Telephon. (Baselland) Telegraph.

60 Zimmer mit 80 Betten. Basler Jura 420 M. ü. M. Von Basel per Babn 1/2 Std., per Wagen 11/2 Stunden. Bienenberg ist Luftkurort im vollsten Sinne des Wortes, Prachtvolle Parkanlagen, grosse Waldungen. Ueberraschende Fernsicht. — Vorzügliche Verpflegung. Kuh- und Ziegenmilch (eigene). Rein gehaltene Weine, offen und in Flaschen. — Vorzügliches Flaschenbier. Pensionspreis von 5 Fr. an (ohne Wein). Bei längerem Aufenthalt tritt überdies noch eine Ermässigung ein. Auf vorherige Bestellung hin Wagen zur Verfügung. Für Vereine, Gesellschaften, Schulen grosse Lokalitäten Portier am Bahnhof Liestal. zur Verfügung. -

Fahnen und Flaggen

aus bestem, reinwollenem Schiffsflaggentuch, in beliebiger Grösse. Bis zur Lickhöhe (Breite) von 225 cm aus einem Stück, ganz ohne Naht. Wappen und Emblem werden zweiseitig, waschächt gedruckt. Jede Flagge erhält eine kräftige Leinwandhülse zum Durchziehen der Aufhissleine, bei Banner zum Durchstechen einer Stange.

J. Herzog. Poststrasse 8, Zürich I.



Cravates, billigste bis feinste Genres in unerreichter Auswahl und Seiden-Adolf Grieder & Cie., Zürich.

ZÜRICH

Das ganze Jahr geöffnet.

Hotel und Pension ersten Ranges nebst Bade-Anstalt

ndlung, Restaurant-Grillroom zur Börse, Amerikan Bar

(Ecke Thalgasse, Börsen- und Bahnhofstrasse)
und Bürgerliches Bräuhaus-Bier, sowie Weine vom Fass. Lift.
Elektrisches Licht, Dampfheizung, Wintergarten. 45-

pagagagagagagagagagq Basler Lebensversicherungs-Gesellschaft Bâloise zu Basel.

Grösste Schweizerische Lebensversicherungs-Gesellschaft.

Errichtet 1864

mit 10 Millionen Fr. Grundkapital, wovon 1 Million einbezahlt

Die Gesellschaft empfiehlt sich zum Abschluss von Lebens-, Volks-. Kinderaussteuer-, Alters-, Renten-, Einzel-, Unfall- und Reiseversicherung.

Billige Prämien. — Kurze, liberale Bedingungen. — Anerkannt coulante Schadenreguliring. — Für Versicherungen mit Gewinn-Dividende nach zwei Jahren. — Volksversicherung ohne ärztliche Untersuchung mit Gewinn-Anteil gegen Wochenprämien.

Auskunft und Prospekte durch die HH. Vertreter an allen Orten.



A.-G. der Ofenfabrik Sursee

vormals Weltert & Cie. in Sursee.

Filialen in Zürich, Bern, Luzern. Basel, Lausanne und Genf. Grösste Ofenfabrik der Schweiz.

Heizöfen

nur eigener bewährter Konstruktion.

Kochherde, Gasherde, Waschherde, Waschtröge, Glätteöfen.

Schweiz. Landesausstellung in Genf 1896: Goldene Medaille.

Garantie.

Prospekte gratis.

Künstlerhaus Zürich

Permanente

Kunst-Ausstellung

III. Serie (25. März bis 25. April)

Hans Thoma, "Lautenspielerin"
(Erwerbung der Kunstsammlung)
Studien und Skizzen aus dem
Nachlass von Benj. Vautier †. Gemälde v. E. Ganz, Ihly, Kägi, Kaulbach, Koller etc.

Täglich ununterbrochen geöffnet von 10 Uhr vorm, bis 7 Uhr abends.

ARTH-RIGI-BAHN

Schönste Bergfahrt via

Arth-Goldau

Illustrierte Fahrpläne, Panorama, Exkursionskarten mit Führer auf Verlangen gratis und franko.



"Rooschüz"-Waffeln 37-5

bestes Dessert!

Rooschüz & Co., Bern

Ueberall käuflich!

in Pergament in Kistchen von ca. 20 Ko. versendet gegen Nach-nahme à Fr. 1. 10 ab Basel

J. Briner, Steinenvorstadt 42
Basel.

Pariser Gummi-Artikel

la. Vorzug-Qualität

versendet **franko** gegen Nachnahme oder Marken à 3, 4, 5, 6 u. 7 Fr. per Dutzend

Aug de Kennen, Zürich I.

Unterricht

im Ausbessern von Frescogemälden mit Wassserfarben

Fridolin Hudler, Kunstmaler.
 Erfolg garantiert, solange die Gemälde nicht abgewaschen werden.
 Effekt so täuschend, dass die Eidgenössische Experten-Kommission nichts davon merkt.

Welt-Ausstellung Paris 1900

GRAND HOTEL du Square de l'Exposition et de l'UNION SUISSE

Rue d'Alésia No. 233-235 — Quartier de Plaisance 25 Minuten von der Ausstellung

Preis für Zimmer, je nach Auswahl, Fr. 70-75, inbegriffen Frühstück, Mittagessen mit Wein, Beleuchtung und Bedienung Vorzügliche Schweizerweine und Schweizerbedienung, deutsch und französisch sprechend. — Prospekte versenden auf Wunsch gratis und franko und geben jede weitere Auskunft
(O. H. 3019)

O. H. 3919) Bureau Bern: Reisende, welche sich nicht an die vorgesehenen Serien anschliessen, finden bei rechtzeitiger Anmeldung gerne Autnahme und können alsdann specielle Preisvereinbarungen getroffen werden.

Handelsleute und Industrielle, welche in beständigem Verkehr mit ihren Geschäften in müssen, haben durch den Besuch unseres Hauses den grossen Vorteil, dass sie sehon bei der Abreise eine sichere Pariser Adresse angeben können.

Gegründet 1868

50,000 Leser.

Einziges und offizielles Organ der Schweizer in Amerika. Verbreitet in allen Staaten und Territorien der Union, Central-Amerika, Kanada und Britisch-Columbia.

Das anerkannte Publikationsmittel

für amtliche und Privat-Bekanntmachungen,

welche für die in Amerika lebenden Schweizer bestimmt sind, wie:

Verschollenheitserklärungen, Erbschaftsaufforderungen, Ediktal-Bladungen, Urteilsveröffentlichungen, Aufsuchung unbekannt Ab-wesender, Todeserklärungen etc.

Geschäfts-Anzeigen:

Kurorte, Fremdenpensionen, Hotels, Erziehungs-Institute, Speditions-, Bank- und Wechselgeschäfte, Export-, Import- und Kommissions-Häuser etc.

Agenturen in der Schweiz:

Für Abonnements: F. Festersen & Co. in Basel.

Orell Füssli & Co. in Zürich.

Haasenstein & Vogler in Basel.

Herausgeber: The Swiss Publishing Co., 116, Fulton-Street **NEW-YORK**

(Verleger des Amerik. Schweizer Kalender.)

Kräftigungsmittel.

Herr Dr. med Friedländer in Skole (Galizien) schreibt: Mit Dr. Herr Dr. med Friedländer in Skole (Galizien) schreibt: » Mit Dr. Hommel's Haematogen habe ich zahlreiche Versuche angestellt und kann mit gutem Gewissen bestätigen, dass kein einziges als Tonicum angewendetes Arzneimittel sich so gut und sicher bewährt hat, wie Ihr Präparat. Ich kenne kein Arzneimittel, das z. 8. bei kindern mit anämischen Zuständen, mit Rhachitis und überhaupt bei in Ihrer physischen Entwicklung zurückgebilebenen Kindern so wohlthuend und krättigend wirkt, wie Hommel's Haematogen. Ebenso vorteilhaft wirkt es bei jungen Mädchen in den Jahren der Entwicklung, um der so gefürchteten Bleichsucht vorzubeugen. Herr Dr. med. Fritz Schindler in Greifenberg (Uckermark): » Mit Dr. Hommel's Haematogen habe ich seither den ausgiebirsten Gebrauch ge-

Hommel's Haematogen habe ich seither den ausgiebigsten Gebrauch ge-macht und mich von den geradezu Wunder wirkenden Eigenschaften des-selben überzeugt. Depots in allen Apotheken.

Nicolay & Co., Zürich.

Das neue Bundespalais colorierte Prachtansicht, gr. fol. Fr. 1.20 franco zu be-ziehen durch die Expedition des "Nebelspalter".



franco u. zollfrei ins Haus geliefert. Verlangen Sie Muster.





Pariser-Artikel

Neuheiten non plus ultra per Dutzend Fr. 3, 4, 5, 6, 7 Versand gegen Nachnahme. 25-26

A. Zehnder. Limmatquai 96 Bahnhofbrücke. Zürich I.

Wirte, abonniert den "Gastwirt"!